

2.2 Arbeitsplatz

Der Arbeitsplatz beschränkt sich beim Bedienpersonal auf

- den Bereich um das Bedienteil
- die Bereiche um Einlauf-, Kontroll bzw. Auslaufmodul

2.3 Gefahrenbereiche

Gefahrenbereiche sind:

- Einlagebereich
- Kontrollbereich
- Ausgabebereich
- Bearbeitungsbereiche bei geöffneter Haube

In diesen Bereichen sind permanent gegenwärtige Gefahren oder unerwartet auftretende Gefahren vorhanden.

2.4 Konformität

Maschinenbezeichnung	Richtlinien- oder Normenbezeichnung (Auszug)	Datum
Die „Resist Strippanlage“ erfüllt die:	Maschinenrichtlinie 98/37/EWG samt Ergänzungen EMV-Richtlinie 89/336/EWG	
	EN 292 Teil 1+2A Maschinensicherheit	Sept. 91/ März 95
	EN 294 Sicherheitsabstände obere Gliedmaßen	Aug. 92
	EN 418 NOT-AUS-Einrichtung	Jan 93
	EN 563 Heiße Oberflächen	Feb. 92
	EN 954-1 Sicherheit von Steuerungen	März 93
	EN 983 Pneumatik	Mai 93
	EN 60204 Teil 1 elektr. Betriebsmittel	Okt. 92

2.5 Kennzeichnung der „Resist Strippanlage“

Das Typenschild sowie die CE-Kennzeichnung befinden sich am Einlaufmodul.

2.6 Technische Daten

Allgemeine Daten

Maschine L x B x H in mm 2720 x 1360 x 1535

Schaltschrank L x B x H in mm 1000 x 480 x 1060

Raumbedarf 5800 x 4400 x 2800

Gewicht, incl. Schaltschrank und im
gefüllten Zustand

kg

Produktionsgeschwindigkeit

0,7 m/min

Antrieb Transporteinatz

elektrisch über Kette

Energieversorgung:

Spannung

230/400 V 50 Hz 3Phasen

Steuerspannung

24 V DC

Nennstrom

29 A

Sicherung in der Zuleitung

50 A

Anschlußwert

23 kW

Wasseranschluß

min. 1 bar

Prozeßluft

Aufbereitung

Vakuumpumpen in den
Abblasmodulen
(soweit vorhanden)

Druck

max. 2 bar im Vakuumverdichter
(soweit vorhanden)

Umgebungsbedingungen	Transport und Lagerung	Betrieb
Temperatur	0° C bis + 55° C	PVC-U +5° C bis +40° C PVC-C +5° C bis +80°C PP +5° C bis +80°C Edelst. +5°C bis +85° C
Aufstellungsort	Transporthinweise auf der Verpackung beachten, nicht Stürzen, möglichst schwingungsfrei bewegen, vor direkten Sonnenstrahlen schützen. Temperaturschock vermeiden, da Spannungsrisse auftreten können.	Staubfrei, waagerechter fester Untergrund vor direkten Sonnenstrahlen schützen. Eine EMV gerechte Umgebung muß sichergestellt sein!
Aufstellhöhe	max. 1000 m ü. N.N.	
Umweltbelastung		
Lärm	<70 dB (A) bei korrektem Absaugungsanschluß!	
Schnittstellen, Anschlüsse	Betriebsstoffanschlüsse siehe Fundamentplan im Anhang	Absaugung anschließen!

2.7 Ausstattung der Maschine

Normalzubehör ist Maschinenhandbuch mit

- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung
- Anlagenzeichnungen
- Schaltpläne
- Aggregateübersichtsblatt
- Ersatzteilangebot

2.8 Auslieferungszustand

Übersee	Holzboxen (Extraanfertigung) oder Seecontainer mit Holzboden.
LKW	Folie, Anlage wird am LKW speziell gesichert
einzelne Module	Auf Palette befestigt

3.1.2 Baugruppenbeschreibung

Ein detaillierte Beschreibung der Module finden Sie im Abschnitt „Modulbeschreibungen“ der als separater Teil dieser Anleitung beiliegt.

Nr.	Bezeichnung	Kurzbeschreibung der Funktion
1	A/E 300 Einlaufmodul	Teile einlegen
2	V-D/E 400/2 Vorbehandlungsmodul	Teile für das Strippen vorweichen
3	NH-CF/E 800 Strippsmodul	Strippen der Teile
4	SK/E 2-P2 Spülmodul	Spülen mit Frischwasser
5	T/E 200 Trockenmodul	Teile trocknen
6	E/E 300 Auslaufmodul	Teile entnehmen
7	Schaltschrank	Steuerungseinheit der Anlage

3.2 Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen

Einrichtung	Wo zu finden?
NOT-AUS-Schalter	Einlaufmodul, Auslaufmodul, Kontrollmodul, Schaltschrank
Warnlampe (Ampel)	Sonderausrüstung, soweit vorhanden siehe Maschinenschaltplan im Anhang
Sicherheitsschalter zur Prozeßunterbrechung	An jeder Haube der einzelnen Module
Temperaturmeßfühler	In Module mit Heizung
Endschalter	siehe Maschinenschaltplan
Strömungswächter	in Absaugung der Elektrolyse
Niveau-Anzeige	In allen Modulen außer in Transport- und Trockenmodule
pH-Wert-Messung	Sonderausrüstung, soweit vorhanden siehe Maschinenschaltplan im Anhang
Redox-Messung	Sonderausrüstung, soweit vorhanden siehe Maschinenschaltplan im Anhang
Leitwert-Messung	Sonderausrüstung, soweit vorhanden siehe Maschinenschaltplan im Anhang
Trockenlaufschutz	In Modulen mit Heizung
Meldeleuchten für Spannung, Antriebe, Pumpen, Gebläse , Heizung und Spülen	soweit vorhanden am Schaltschrank